

[7659.] **L. F. Maske's Antiquariat** in Breslau sucht:

1 Apulejus, goldner Esel, v. Rode. — 1 Raphael, Psyche. — 1 Daehne, Religionsphilosophie. — 1 Fourier, Analyse des équations déterm. — 1 Göbel, Gesch. d. christl. Lebens. Cplt. — 1 Schimmelkennig, directe Steuern. 2. Bd. — 1 Droysen, Alexander d. Grosse. — 1 Droysen, Hellenismus.

[7660.] **Th. Bläsing** in Erlangen sucht: Neander, Deutwürdigkeiten d. christl. Kirche. Roscher, Nationalökonomie. Stahl, Rechtsphilosophie.

[7661.] **B. Reichardt**, Sortiment in Eisleben sucht:

1 Wagner, Tannhäuser. Cl.-Ausz.
1 — Lohengrin. Cl.-Ausz.

[7662.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:

1 Lazarus, Ideen in der Geschichte. Dümmler.

[7663.] Die **Dorn'sche Buchh.** in Ravensburg sucht billig: Galen's, Ph., Romane. Gut erhalten und cplt.

[7664.] **Boyes & Geissler** in Hamburg suchen:

1 Metcliffe, Villafranca. (Fehlt bei Nöhring.) Es kann nur ein neues Exempl. dienen.

[7665.] **G. O. Sintenis** in Wien sucht:

1 Die f. f. Bildergallerie in Belvedere zu Wien, nach Zeichnungen v. Berger hrsg. v. Haas. 4. Cplt.
1 Cooper, sämmtl. Werke. 16. Frankf. 1827. 28. Bd. 7—12. (Mohikaner) u. 13—18. (Ansiedler).
1 Deschanel, le mal qu'on a dit des femmes. Paris 1855.

[7666.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:

1 Grasset St. Sauveur, Reisen in den balear. Inseln. Wien 1808.
1 Cagliostro's Leben, von Jagemann. 1791.

[7667.] **Otto Deistung** in Jena sucht:

1 Heumann, Handlexikon.
1 Die Landwirtschaft in Sachsen.
1 Roscher, Grundlagen der National-Oekonomie.
1 Drobisch, empir. Psychologie.
1 Unger, oesterreich. Privatrecht.

[7668.] **C. H. Herrmann** in Halle sucht ant.: 1 Lachmann, in T. Lucretii Cari de rerum nat. lib. comm. — 1 Lenh, gemein. Naturgeschichte. Cplt. — Hartmann, Zwein, v. Lachmann, und Veriton dazu von Benecke. — Verita v. Georges, Rost, Thibaut, Pape ic.

[7669.] **O. Bonde** in Altenburg sucht: Litsdike, Stunden des Gebetes. Mit 63 Stahlstichen. Gutes Exempl.

Fünfunddreißigster Jahrgang.

[7670.] **Hermann Liman** in Leipzig sucht: Musen-Almanache älteren Datums in allen Ausgaben, besonders aus d. Ende d. vor. u. d. Anf. dieses Jahrhunderts. Nur gut gehaltene u. vollständ. Explre.

[7671.] **Wiegandt & Hempel** in Berlin suchen:

Kühn, Dr. J., Krankheiten der Culturgewächse. Berlin 1859.

[7672.] **Fr. Hering** in Grimma sucht und bittet um Offerten:

1 Luther's Briefe, Sendschr. und Bedenken, gesamm. und bearb. v. de Wette. 5 Bde. Berlin 1826—28.

[7673.] **R. Overwetter** in Düsseldorf sucht billigst:

1 Hofmeister's Handbuch d. mus. Literatur. Cplt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7674.] **Wiegandt & Hempel** in Berlin ersuchen die Herren Sortimenten höchst, ihnen alle unverkaufsten Exemplare von:

Giebel, Vogelschutzbuch. (15 Sgr ord., 11½ Sgr netto.) und
Metz, Berichte über Nutzpflanzen. 1868. (18 Sgr ord., 13½ Sgr netto.) schleunigst zurückzusenden.

[7675.] Umgehend zurück erbitten:
Hentschel, Lehrbuch des Rechenunterrichts. I. Thl. 7. Aufl. 12 Rgr netto.
C. Merseburger in Leipzig.

[7676.] Eiligst zurück erbitte ich alle nutzlos auf Lager befindlichen Exemplare von:
Frommelt, Florilegium latinum.

Im voraus danke bestens für gütige Erfüllung meiner Bitte.

Otto Deistung.

[7677.] Dringend erbitte ich mir zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden 1. Hefte der

III. Dorfzeitung. VI. Band. (1868.) da es mir an Exemplaren zur Effectuierung fester Bestellungen fehlt.

Laßt, 10. März 1868.

Moritz Schauenburg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[7678.] In einer Stadt am Rhein ist die Stelle eines Sortimenters sofort zu besetzen und wollen jüngere Herren cathol. Religion ihre Offerten unter Adr. K. S. direct per Post an Herrn F. L. Herbig in Leipzig senden.

[7679.] Für eine Buch- und Musikalienhandlung in einer grossen Stadt Süddeutschlands wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der auch in der Musikalienliteratur bewandert und womöglich musikalisch ist. Eintritt kann in einigen Monaten erfolgen. Zeugnisse und Photographie wollen gef. an die Exped. d. Bl. unter der Chiffre L. M. 10. gesendet werden.

[7680.] Zum baldigen Antritt wird für eine Sortim.- und Verlagshdlg. in einer großen Stadt Norddeutschlands ein gut empfohlener Gehilfe, der an sicheres Arbeiten gewöhnt und sittlichen Charakter ist, gesucht.

Anträge werden unter Chiffre R. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

[7681.] Ein gut empfohlener Gehilfe kann bei mir sofort eintreten.

Einem jungen Manne, der sich zu etablieren wünscht, ist hier Gelegenheit geboten, nach einer kurzen Frist mein Geschäft zu übernehmen.

Ch. Moellinger in Saarbrücken.

[7682.] Gesucht wird zu sofortigem Eintritt ein junger Mann als Verkäufer an einer Eisenbahnbuchhandlung in Holland (Amsterdam). Stellung in jeder Hinsicht sehr angenehm. Erforderlich sind holländ. und deutsche Sprache. Engl. und französ. erwünscht. Offerten direct unter: Spoorwegboekhandel, Buiten de Waard M. 110. Utrecht.

[7683.] Für meine Buchhandlung suche ich zum 1. April einen erfahrenen Gehilfen, der auch das Schreibmaterialiengeschäft kennt und eine gute Handschrift besitzt.

Gef. Offerten mit Photographie und Zeugnissen erwarte direct.

Kawicz, 16. März 1868.

J. Schirmacher.

[7684.] Ein Berliner wissenschaftliches Antiquariat, wesentlich theologischer Richtung, sucht einen in diesem Zweige erfahrenen, in der Bezeichnung der Preise und im Katalogisiren zuverlässigen, gut empfohlenen Gehilfen. Die Stellung ist eine sehr angenehme bei tüchtigen Leistungen. Offerten mit Zeugnisschriften und Angabe, wann der Eintritt stattfinden könnte, werden erbeten durch die Exped. d. Bl. sub B. A. 16.

[7685.] Eine Berliner Buchhandlung sucht einen erfahrenen, nicht zu jungen Gehilfen, der tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt, im Verkehr mit dem Publicum gewandt ist und sicher und selbständig arbeitet. Die Stellung würde eine angenehme und dauernde sein. Gef. Offerten werden durch die Löbl. Exped. d. Bl. sub F. L. 12. erbeten.

[7686.] Für ein lebhafte Berliner Sortiment wird ein älterer erfahrener Gehilfe gesucht, welcher es versteht, mit dem Publicum in seiner Weise, besonders artig, zuvorkommend, gewandt und sachlich praktisch zu verkehren, und sich keine Mühe verdrießen lässt, es zu fesseln. Er muß einen achtbaren Charakter, die geeignete Persönlichkeit, gediegene Schul-, Sprach- und Bücherskenntniss (womöglich in der wissenschaftlichen Literatur) und die Fähigkeit besitzen, dem Geschäft fürzere oder längere Zeit selbständig fördernd vorzustehen, womöglich auch seine Zukunft in einer solchen Stellung suchen. Melbungen werden mit Abschrift der Zeugnisse, Angabe der Confession, Schulcarrière und sonstigen Empfehlungen erbeten, durch die die Tüchtigkeit zu der Stellung von vornherein zu erkennen ist. Gehalt zuerst 500 Thlr. Adressen unter G. L. durch die Exped. d. Bl.

112